

AG Wohnen und Leben

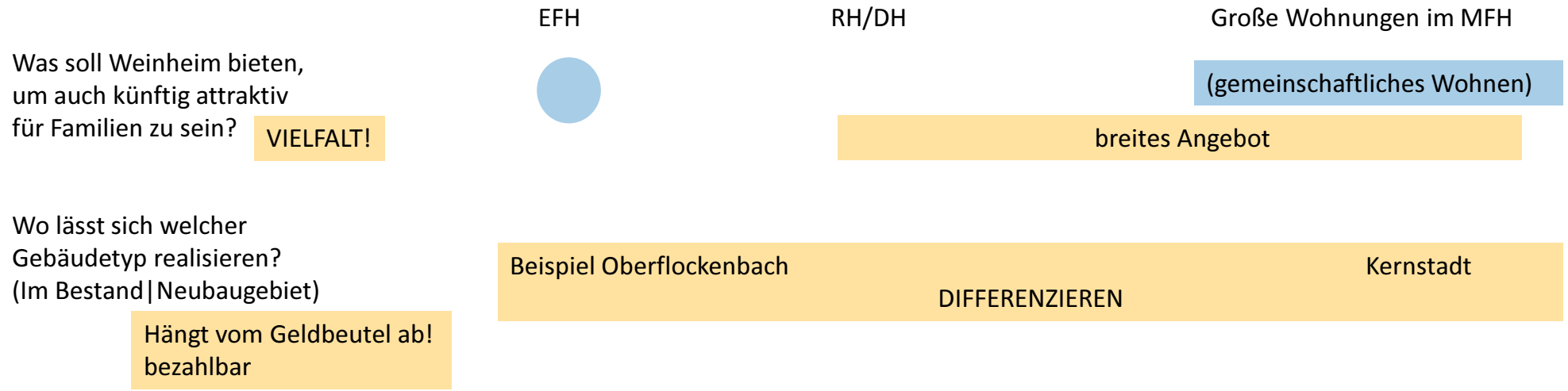
1. Treffen 08.04.2022

Dokumentation der Kleingruppendiskussion

Im Folgenden finden Sie die Ergebnisse von drei Kleingruppen (Farben gelb, grün, blau) zusammengefasst. Diese beschäftigten sich mit den zuvor in der großen Runde andiskutierten Zukunftsaufgaben. Alle Kleingruppen konnten zu allen Zukunftsaufgaben arbeiten. Bei den Darstellungen handelt es sich um die wortgetreue Übernahme von den Postern und Stadtplänen, mit denen in den Kleingruppen gearbeitet wurde. Eine Erläuterung in Textform findet sich in den Kleingruppenberichten der Dokumentationen der Arbeitsgruppentreffen.

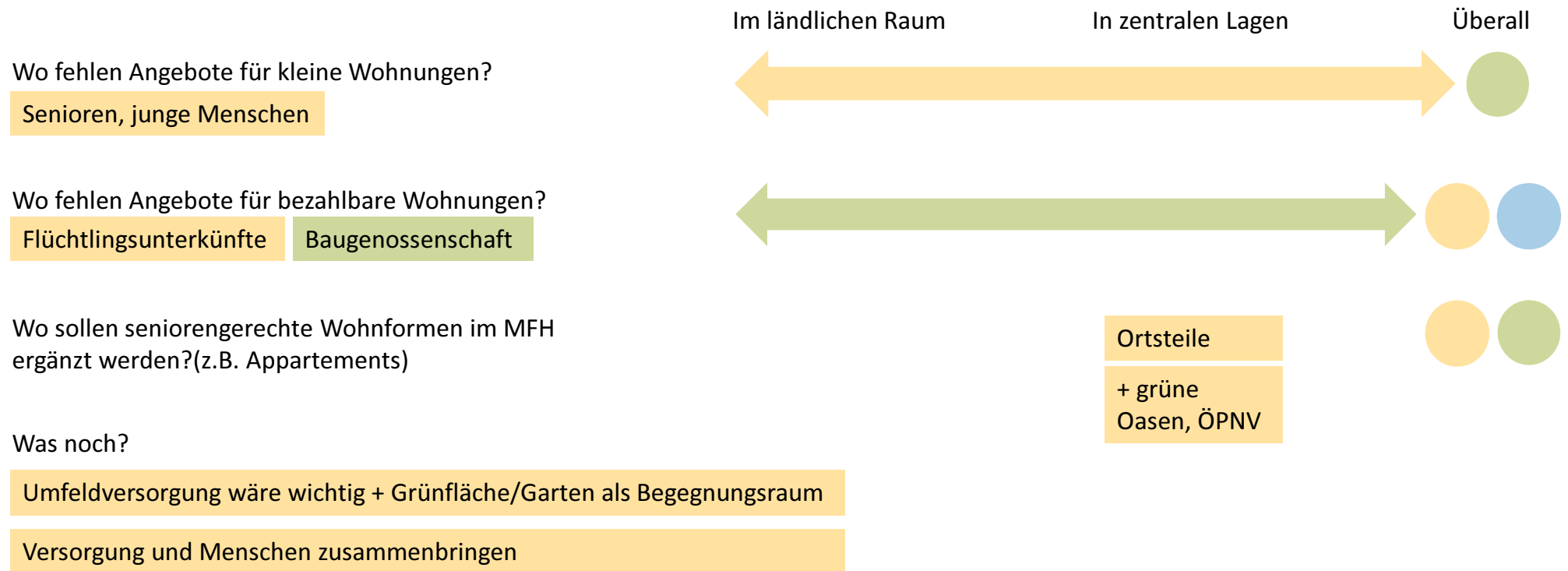
Wohnraum für alle

Wo und auf welche Weise könnten folgende Angebote in Weinheim ausgebaut werden?



Wohnraum für alle

Wo und auf welche Weise könnten folgende Angebote in Weinheim ausgebaut werden?



Nachhaltige, klimagerechte Quartierskonzepte

Welche Maßnahme erscheint wo sinnvoll?

Punktuell

In zentralen Lagen

Überall

Höhere Dichte, mehr MFH, weniger EFH

Eher in Höhe,
nicht in Fläche

Quartiere genau
untersuchen

Nutzungsmischung: kurze Wege zwischen Wohnen und Arbeiten

Nahversorgung!

+ Einkaufen

Reduktion der Individualmobilität, im Sinne nachhaltiger
Mobilitätsangebote

vs. ÖPNV stärken vs.
zu wenig Parkplätze

Straßen
beruhigen

Klima, Lebens-
qualität, Treffpunkte

Verfehlt das Ziel

Notwendig

Energieeffizienz: Quartiersbezogene Energienetze aufbauen
(möglichlicherweise verbindlich/teuer)

Förderung fehlt

z.B. Altstadt

Siedlungsentwicklungen nur an vorhandenen Infrastrukturtrassen
und des Einzugsgebiets des ÖPNV

Solaranlagen/Photovoltaik Pflicht?

Flächeninanspruchnahme reduzieren, Innenentwicklung

Welche Maßnahme erscheint sinnvoll?

Auf das freistehende Einfamilienhaus mit großem Grundstück verzichten
 wäre gegen Trend

Finanzieller/planungsrechtlicher Druck auf private Leerstände und Baulücken
 Verdichtung mit sehr viel Fingerspitzengefühl, aber bevor es in Außenbereich geht

Nachverdichtung auf Kosten innerstädtischer Freiräume, Anteil MFH erhöhen
Freiräume
 - Nicht okay, wenn Grünfläche
 - Okay, wenn Parkplatz, bebauter Freiraum

Verfehlt das Ziel

Bedarf ist da
 (siehe Folie 4,
 Punkt Ideen/
 Angebote)

Es gibt viele EFH im
 Bestand, die durch
 Generationenwechsel
 frei werden können

Notwendig



Langfristig
 notwendig

Versiegelung nicht
 noch weitertreiben
 → Grünflächen
 erhalten

Regelung von
 Überbauung

Flächeninanspruchnahme reduzieren, Innenentwicklung

Welche Maßnahme erscheint sinnvoll?

Verfehlt das Ziel

Kompaktieren

Ersatzlos streichen

Wo wären potenzielle Konversionsflächen? Was passiert mit den heutigen Nutzungen?

Gorxheimer Tal? Müll?

Potenzielle Konversionsflächen:
Albert-Schweizer-Schule

Was hilft noch den Flächenverbrauch zu reduzieren?

Bauvorschriften ändern (z.B. Aufstockung erlauben) → Nachverdichtung immer schwieriger als bei Neubauten

Nachverdichtung immer schwieriger als bei Neubauten nachhaltige, kompakte Konzepte umzusetzen

Ideen/Angebote von Seiten der Stadt an Eigentümer bzgl. Nachverdichtung, denn Verzicht auf EFH verfehlt das Ziel, da Bedarf da (siehe Punkt 1)

nachhaltig kompakte Konzepte umzusetzen

!Flexibilität!

Aufstocken ermöglichen

Begegnungsorte, Treffpunkte, sozio-kulturelle Angebote

Welche Angebote erscheinen Ihnen sinnvoll? Welche Qualitäten sollen diese Angebote haben?



In den ländlichen Stadtteilen

In städtischen Quartieren

Überall

Wo fehlt ein Angebot/Ort?

Qualitäten?

Jugendzentrum

Eltern/Kinder

Grundschulkinder: Ganztagsangebote fehlen, vielfacher Bedarf

Spielplätze als Treffpunkt der Generationen

Spielplätze kein Mangel

Sportvereine

Waidsee,
Weststadt,
Treffpunkte
für Jugend

Welche bestehenden Orte sind
verbesserungswürdig?

z.B. Kindergärten
multifunktional nutzen

Qualitäten?

aneignbare Angebote für Jugendliche

Begegnungsorte, Treffpunkte, sozio-kulturelle Angebote

Welche Angebote erscheinen Ihnen sinnvoll? Welche Qualitäten sollen diese Angebote haben?



Zielgruppenspezifisch



Sollen Angebote spezialisiert oder für alle gemeinsam nutzbar sein?

„Jugendtreff“

„Jung und Alt“
trifft sich

Gemeinschaftlich

Mehrfach-
nutzung



Was noch?

Es fehlen Angebote für Jugendliche

Bänke für Senioren

Gut: Weststadt bei Mehrgenerationenhaus, Haltestelle Blumenstraße

Skaterpark für Jugendliche/Angebote schaffen!

Attraktive Stadtgestalt, Innenstadt

Was macht für Sie ein attraktives Stadtbild aus? Wo und worin besteht Verbesserungsbedarf?



Attraktiv → für Weinheim: Exotenwald, Burgen, Hermannshof, Schlosspark, Modernes Theater, Marktplatz, Waidsee

Wo gibt es unattraktive, bestehende Orte?
Was soll verbessert werden?

Amtshausplatz umgestalten als multifunktionaler Platz, Begegnungsraum, Begrünung

Rewe direkt neben der Fußgängerzone

3-Glocken-Center/ Werder-Anlage

Schlossparkwiese: Mülleimer fehlen

GRN-Areal: „grauer Klotz“ → Vorgabe bzgl. architektonische Vorgabe = Negativbeispiel

„alte Feuerwache“ + Seniorenheim: viele Parkplätze leer – Versiegelung, evtl. Teilen

Dürreplatz: Begrünung?

3 Glocken revitalisieren?

Zum Verweilen

Grünraum im Straßenraum/Fußgängerzone

Keine Welcome- Situation

Weinheim Galerie Center

Untere Hauptstraße

Martin-Luther-Haus

Hildebrandsche Mühle

Untere Bahnhofsstraße

andere Entwicklung als Einzelhandel in o.g. Orten

Leerstände Galerie (Innenstadt)

Attraktive Stadtgestalt, Innenstadt

Was macht für Sie ein attraktives Stadtbild aus? Wo und worin besteht Verbesserungsbedarf?



Wo fehlen qualitätsvolle, öffentliche Räume? Was fehlt dort?

Begegnungsstätte für Eltern in Stadtteilen

Mitte Luppert-Bauten nicht schön

Gerberbach aufwerten

In Nordstadt fehlt Platz zum Treffen, außer ehemaliger „Juxplatz“

Gibt es Platz oder muss eine andere Nutzung weichen?

Jugendtreffpunkte (Öffnungszeiten, Räumlichkeiten)

Sollen Ortsbilder geschützt werden, auch wenn das die Gestaltungsfreiheit der Eigentümer begrenzt?

Stadtbild der Altstadt erhalten, aber z.B. Dachziegel mit Photovoltaik nutzen

Es sticht kein Ort besonders ins Auge.

Wenn ja, wo und was?

Kombination mit EE

Was noch?

Hildebrandsmühle als schöner Ort denkbar, z.B. Wohnprojekt gemeinschaftlich

Grünfläche erhalten

Naherholung schaffen/bewahren

Positivbeispiel: Bahnhofsvorplatz („besser als vorher“)

Wo sehen wir besonderen Handlungsbedarf?

Thema: Attraktive Stadtgestalt

1. Krankenhausbänke fehlen, Problem:
Vandalismus (feuerfeste Materialien)
Sulzbach West

2. Nachverdichtung durch Aufstockung
3-Glocken-Center, Güterbahnhof

Thema: Wohnraum für alle

1. Positivbeispiel, um SeniorInnen in Ort
zu behalten
Großsachsen, Umgebung Brunnengasse

2. In ländlichen Regionen auf ältere Menschen zugehen,
Alternativkonzepte anbieten, es muss einfach sein (keine
größere Umstände), kleine Einheiten als Alternative schaffen
Rippenweier/Oberflockenbach

Wo sehen wir besonderen Handlungsbedarf?

1. Jugendliche treffen sich hier:
 - Orte fehlen in Nordstadt
 - Sportanlagen sind positiv und gut
 - Hoffnung GRN-Areal + Park für junge Menschen nutzbar machen
 - Bewegungspark am Schloss
 - Skaterpark (Barbarabrücke) ausbauen

8. Leerstand Brunhildstraße

9. Wohnungen Siegfriedstraße

2. Paar freie Stellen tun in Lützelsachsen gut

2a Treffpunkt Senioren
Etwiesenstraße

3. Im Sommer Problem wegen
Jugendlichen
Waidsee

4. Für Jugendliche okay
Blumenstraße

Potenzielle Konversion:

5. Großer Leerstand
Bereich Birkenauer Talstraße

6. Downtown
Umgebung Südl. Bergstr./Gewerbestraße

7. Parkplatz Luise 61-TH1

Wo sehen wir besonderen Handlungsbedarf?

1. Viele Ältere → Generationenwechsel
Oberflockenbach

4. Wohnumfeld: Grünfläche fehlt
An der Kuhweide

2. Bebaubare Fläche begrenzen
Weberstraße

5. EDEKA ist Gewinn
Oberflockenbach

3. Keine Alternative für Jüngere/Ältere =
keine Wohnungen in ganz Weinheim
Zu viele große Wohnungen, zu wenig kleine,
Bsp. GRN-Areal
Umgebung Sachsenstraße/ Oberflocken-
bach/ Umgebung Viernheimer Straße

6. Pflegeeinrichtungen in Ortsteile bringen, heute
eher in Kernstadt

7. Höhe wird nicht immer als störend empfunden,
ggf. in Innenstadt denkbar, aber geteilte Meinung
Konrad-Adenauer-Straße

Leerstände in der Fußgängerzone sind unattraktiv (ehemaliger C&A, Galerie), auch in:

- Untere Hauptstraße
- Hildebrandsche Mühle
- Untere Bahnhofstraße